

Das Gefühl von Gesundheit erwirbt man sich nur durch Krankheit.

Georg Christoph Lichtenberg,  
deutscher Naturwissenschaftler  
und Schriftsteller (1742–1799)

Gesundheit ist ein labiler Zustand,  
der nichts Gutes erwarten lässt.

Markus M. Ronner,  
Schweizer Journalist und Theologe (geb. 1938)

Wenn der durchschnittliche,  
gesunde, ausgeglichene Erwachsene  
morgens um halb acht aufsteht,  
fühlt er sich schlicht gerädert.

Jean Kerr,  
amerikanische Schriftstellerin (1933–2003)

Etwas Gesundheit ab und zu  
ist das beste Heilmittel.

Friedrich Nietzsche,  
deutscher Philosoph (1844–1900)

Ein Gesunder ist ein Mensch, bei dem nur  
noch keine Diagnose gestellt worden ist.

Gerhard Uhlenbruck,  
deutscher Arzt und Schriftsteller (geb. 1929)

Müssen wir kranke Menschen  
produzieren, um eine gesunde  
Wirtschaft zu haben?

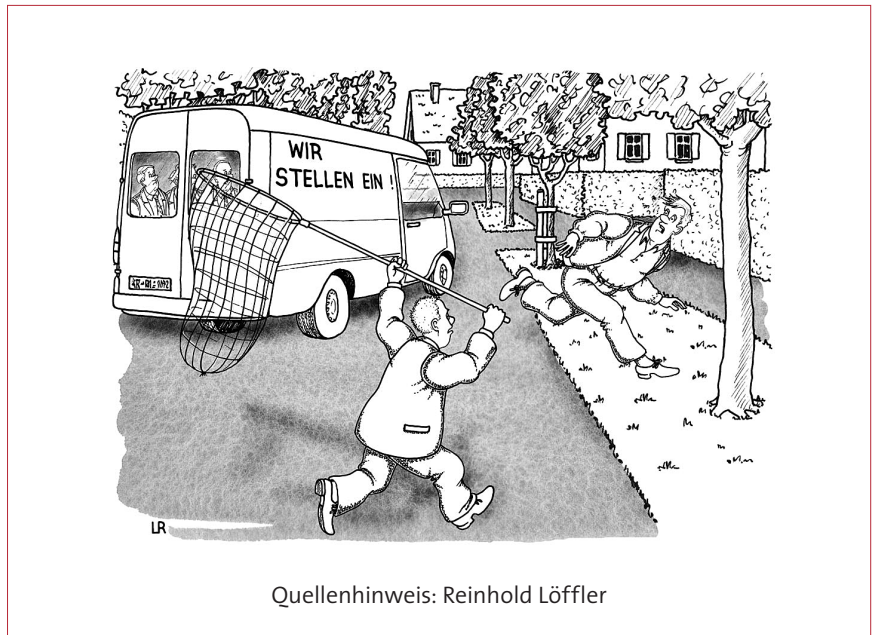
Erich Fromm,  
deutsch-amerikanischer  
Psychoanalytiker (1900–1980)

Gesundheit ist ein Zustand des  
vollständigen körperlichen, geistigen und  
sozialen Wohlergehens und nicht nur das  
Fehlen von Krankheit oder Gebrechen.

Verfassung der Weltgesundheitsorganisation  
(WHO) vom am 22. Juli 1946

Gesundheit ist die Illusion des  
völligen körperlichen, geistigen  
und sozialen Wohlbefindens.

Gerhard Kocher,  
Schweizer Gesundheitsökonom (geb. 1939)



Quellenhinweis: Reinhold Löffler

## Was alles entscheidend ist



Wenn Größe das entscheidende Kriterium  
wäre, müssten die Dinosaurier noch leben.

Wendelin Wiedeking,  
deutscher Auto-Manager

Das entscheidende Mittel der Komple-  
xitätsbeherrschung ist die Reduktion  
der Möglichkeiten.

Dieter Brandes,  
deutscher Manager und Fachautor

Entscheidend ist auf dem Platz.

Adi Preißler, deutscher Fußballspieler

Entscheidend ist, was hinten rauskommt.

Helmut Kohl, deutscher Politiker

Die beste Strategie ist: immer recht stark  
zu sein, zuerst überhaupt und demnächst  
auf dem entscheidenden Punkt. Daher  
gibt es außer der Anstrengung, welche  
die Kräfte schafft und die nicht immer  
vom Feldherrn ausgeht, kein höheres und  
einfacheres Gesetz für die Strategie als  
das: seine Kräfte zusammenzuhalten.

Carl von Clausewitz,  
preußischer General und Kriegshistoriker